

Löhne

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **53 (1993-1994)**

Heft 6: **Zu Ihren Diensten... : eine Übersicht über alle Schuldienste, die
Logopäden unter der Lupe**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gehalt der Lehrkräfte an Volksschulen und der Kindergärtnerinnen

Gemäss Verordnung über die Besoldung der Lehrkräfte an Volksschulen im Kanton Graubünden (GRB vom 1.12.1965).

Gültig ab 1. Januar 1994

Grundlohn inkl. 2% Teuerungszulage gemäss Regierungsbeschluss vom 14. Dezember 1993, ausgeglichener Index = 138.9 Punkte.

	Schul- wochen	DIENSTJAHRE												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9/10	11/12	13/14	15/16	17 u. mehr
Kindergärtnerinnen (je volle Jahresstunde inkl. Randaufsichtszeit)	35	2067.40	2134.65	2201.90	2269.15	2336.40	2403.65	2470.90	2538.15	2605.40	2672.65	2739.90	2807.15	2874.40
	36	2126.20	2195.40	2264.60	2333.80	2403.00	2472.20	2541.40	2610.60	2679.80	2749.00	2818.20	2887.40	2956.60
	37	2185.70	2256.75	2327.80	2398.85	2469.90	2540.95	2612.00	2683.05	2754.10	2825.15	2896.20	2967.25	3038.30
	38	2244.65	2317.65	2390.65	2463.65	2536.65	2609.65	2682.65	2755.65	2828.65	2901.65	2974.65	3047.65	3120.65

	Schul- woch.	DIENSTJAHRE												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9/10	11/12	13/14	15/16	17 u. mehr
Primarlehrerinnen/ Primarlehrer	35	54123	55814	57505	59196	60887	62578	64269	65960	67651	69342	71033	72724	74415
	36	55671	57410	59149	60888	62627	64366	66105	67844	69583	71322	73061	74800	76539
	37	57214	59002	60790	62578	64366	66154	67942	69730	71518	73306	75094	76882	78670
	38	58762	60598	62434	64270	66106	67942	69778	71614	73450	75286	77122	78958	80794
Reallehrerinnen/ Reallehrer	38	63405	65387	67369	69351	71333	73315	75297	77279	79261	81243	83225	85207	87189
Sekundarlehrerinnen/ Sekundarlehrer	38	69634	71813	73992	76171	78350	80529	82708	84887	87066	89245	91424	93603	95782
Kleinklassenlehrerinnen/ Kleinklassenlehrer	35	58396	60222	62048	63874	65700	67526	69352	71178	73004	74830	76656	78482	80308
	36	60066	61944	63822	65700	67578	69456	71334	73212	75090	76968	78846	80724	82602
	37	61736	63666	65596	67526	69456	71386	73316	75246	77176	79106	81036	82966	84896
	38	63405	65387	67369	69351	71333	73315	75297	77279	79261	81243	83225	85207	87189
Arbeits-/Hauswirt- schaftslehrerinnen - je Jahresstunde	35	1653.90	1707.70	1761.50	1815.30	1869.10	1922.90	1976.70	2030.50	2084.30	2138.10	2191.90	2245.70	2299.50
	36	1701.00	1756.35	1811.70	1867.05	1922.40	1977.75	2033.10	2088.45	2143.80	2199.15	2254.50	2309.85	2365.20
	37	1748.50	1805.35	1862.20	1919.05	1975.90	2032.75	2089.60	2146.45	2203.30	2260.15	2317.00	2373.85	2430.70
	38	1795.70	1854.10	1912.50	1970.90	2029.30	2087.70	2146.10	2204.50	2262.90	2321.30	2379.70	2438.10	2496.50
- je Stunde		47.20	48.75	50.30	51.85	53.40	54.95	56.50	58.05	59.60	61.15	62.70	64.25	65.80

Ansatz für die Entschädigung
der Stellvertreterinnen und Stellvertreter
(Art. 16 LBV):

Primarlehrerinnen/Primarlehrer	Fr. 1546.35 je Schulwoche
Reallehrerinnen/Reallehrer	Fr. 1668.55 je Schulwoche
Sekundarlehrerinnen/Sekundarlehrer	Fr. 1832.45 je Schulwoche
Kleinklassenlehrerinnen/Kleinklassenlehrer	Fr. 1668.55 je Schulwoche
Arbeitslehrerinnen/Hauswirtschaftslehrerinnen	Fr. 47.20 pro Lektion

Definition einer Jahresstunde: 1 Unterrichtslektion je Woche während eines Schuljahres.

Stellvertreterinnen im Kindergarten

Empfohlener Ansatz für die Entschädigung der Stellvertreterinnen (der Ansatz soll aufgrund des Lohnminimums [1 Dienstjahr] berechnet werden), z.B. Fr.2244.65:38 Schulwochen = Fr.59.05 je volle Stunde inkl. Randaufsichtszeit.

Berechnungsbeispiel für Kindergärtnerinnenlohn

Wie oben bereits erwähnt, wird mit den vorstehenden Jahresstunden-Entschädigungen die Randaufsichtszeit (15 Minuten je Stunde) abgegolten.

Berechnungsbeispiel:	
Unterrichtsstunden	20
Randaufsichtszeit	5
Präsenzzeit total pro Woche	25
Dienstjahre	6
Grundgehalt	2609.65 je Jahresstunde

Jahresgrundlohn:	
20 Stunden x Fr. 2 609.65 =	Fr. 52 193.-
Treueprämie (6. Dienstjahr)	
80% von Fr. 52 193.- : 12 =	Fr. 3 479.55
Jahreslohn brutto:	= Fr. 55 672.65
Monatslohn:	
Fr. 52 193.- : 12 =	Fr. 4 349.40

Definition Jahresstunde: 1 Unterrichtsstunde je Woche während eines Schuljahres.

Folgende Angaben gelten für Kindergärtnerinnen und Lehrkräfte

Grundgehalt: Siehe obenstehende Tabelle.

Treueprämie: Art.7a der kant. Lehrerbesoldungsverordnung (LBV): «Die Lehrkräfte haben in Berücksichtigung der Treue und Erfahrung anstelle einer 13.Lohnzahlung jährlich Anspruch auf eine

Treueprämie. Diese richtet sich nach der Anzahl Dienstjahre an einer öffentlichen Schule im Kanton Graubünden. Die Treueprämie wird in Prozenten eines Zwölftels der jeweils bezogenen Jahresbesoldung wie folgt abgestuft:

Dienstjahre:	Prozente:
1	30
2	40
3	50
4	60
5	70
6	80
7	90
8	100
9	105
10	110
11	115
12	120
13	125
14	130
15	135
16	140
17	145
18 u. mehr	150

Massgebend für die Bemessung der Ansätze sind alle seit dem ersten Dienstantritt als Lehrer oder als Lehrerin an öffentlichen Schulen im Kanton Graubünden geleisteten Dienstjahre. Der Unterricht, den die Lehrkraft während der Ausbildung am Lehrerseminar erteilt hat, wird jedoch nicht angerechnet.»

Ausnahmen und Sonderfälle betreffend Anspruch auf die Treueprämie regelt Art. 7b LBV.

Haushaltungszulage

Fr. 2 040.- je Schuljahr (Art. 7 LBV)

Kinderzulage

(gültig ab 1.1.1994)

Fr. 1 680.- jährlich je Kind bis zur Vollendung des 16. Altersjahres

Fr. 1 980.- jährlich je Kind ab dem 16. Altersjahr (in Ausbildung)

Sonderzulage

Fr. 1 300.- je Schuljahr für Lehrkräfte an Gesamtschulen, 1.-6. Klasse (Art. 8 LBV)

Ansatz für die Entschädigung der Hilfskräfte zur sprachlichen Förderung fremdsprachiger Kinder

(Regierungsbeschluss Nr. 1758 vom 7.7.1992)

Fr. 46.50 pro Lektion im Kurs- und Einzelunterricht für Primarlehrerinnen und -lehrer (Art. 4, Abs. 2 der reg.-rätl. VO vom 2.7.1984), **gültig ab 1.1.1992.**
Fr. 45.- für Kindergärtnerinnen.

Anrechnung bisheriger Dienstjahre

Gesetzliche Grundlage für die Lehrkräfte an Volksschulen: Art. 5 LBV: «Dienstjahre an öffentlichen Schulen im Kanton Graubünden werden voll angerechnet. Über die Anrechnung von Dienstjahren an anderen Schulen oder in anderen Berufen entscheidet das Erziehungsdepartement auf Gesuch hin. Als Dienstjahr gilt das

Schuljahr unter der Voraussetzung, dass die Lehrkraft während mindestens 30 Schulwochen Unterricht erteilt hat. Absenzen gemäss Art. 8a Abs. 1 dieser Verordnung werden bei der Berechnung der anrechenbaren Schulwochen nicht in Abzug gebracht.»

Solche Gesuche um Anrechnung von Dienstjahren sind jeweils rechtzeitig vor Beginn des Schuljahres unter Beilage der notwendigen Arbeitsbestätigungen durch die zuständige Gemeindebehörde oder durch den betreffenden Schulverband zu stellen.

Kantonale Pensionskasse

Das beitragspflichtige versicherte Gehalt für die Pensionskasse entspricht dem jeweiligen Grundgehalt gemäss kantonalen Lehrbesoldungsverordnung, vermindert um einen Koordinationsabzug von 20% dieses Grundgehaltes. Der Koordinationsabzug beträgt jedoch mindestens Fr. 14 100.- (125% der minimalen einfachen AHV-Altersrente).

Versicherungskasse für die Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

Das beitragspflichtige versicherte Gehalt entspricht dem jeweiligen Grundgehalt nach der kantonalen Lehrbesoldungsverordnung, im Schuljahr 1993/94 höchstens aber Fr. 58 740.-, im Schuljahr 1994/95 höchstens Fr. 59 900.-.

Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement des Kantons Graubünden, Rechnungsstelle, Tel. 081/21 27 27 oder 21 27 28

Comunicazioni sullo stipendio delle/degli insegnanti della scuola popolare e delle Educatrici di scuola dell'infanzia

Stipendio base

Vedi l'allegata tabella, valida dal 1 gennaio 1994.

Premio di fedeltà

Art. 7a dell'ordinanza cantonale sullo stipendio dei maestri (OSM): «I maestri in servizio completo hanno diritto annualmente, in considerazione della loro fedeltà ed esperienza e in sostituzione di una tredicesima, ad un premio di fedeltà. L'importo del premio di fedeltà si conforma al numero degli anni di servizio prestato in una scuola pubblica del Cantone dei Grigioni. Il premio di fedeltà viene graduato in percentuali di un dodicesimo dello stipendio annuale percepito di volta in volta come segue:

Anni di servizio:	Percentuale:
1	30
2	40
3	50
4	60
5	70
6	80
7	90
8	100
9	105
10	110
11	115
12	120
13	125
14	130
15	135
16	140
17	145
18 e oltre	150

È determinante per l'aliquota tutto il servizio prestato come maestro/maestra in scuole pubbliche grigioni della prima entrata in servizio, escluso però l'insegnamento impartito come studente della Magistrale.» Le eccezioni e i casi speciali concernente il diritto al premio di fedeltà vengono regolati nell'art. 7b OSM.

Indennità per l'economia domestica

fr. 2 040.- per anno scolastico (art. 7 OSM)